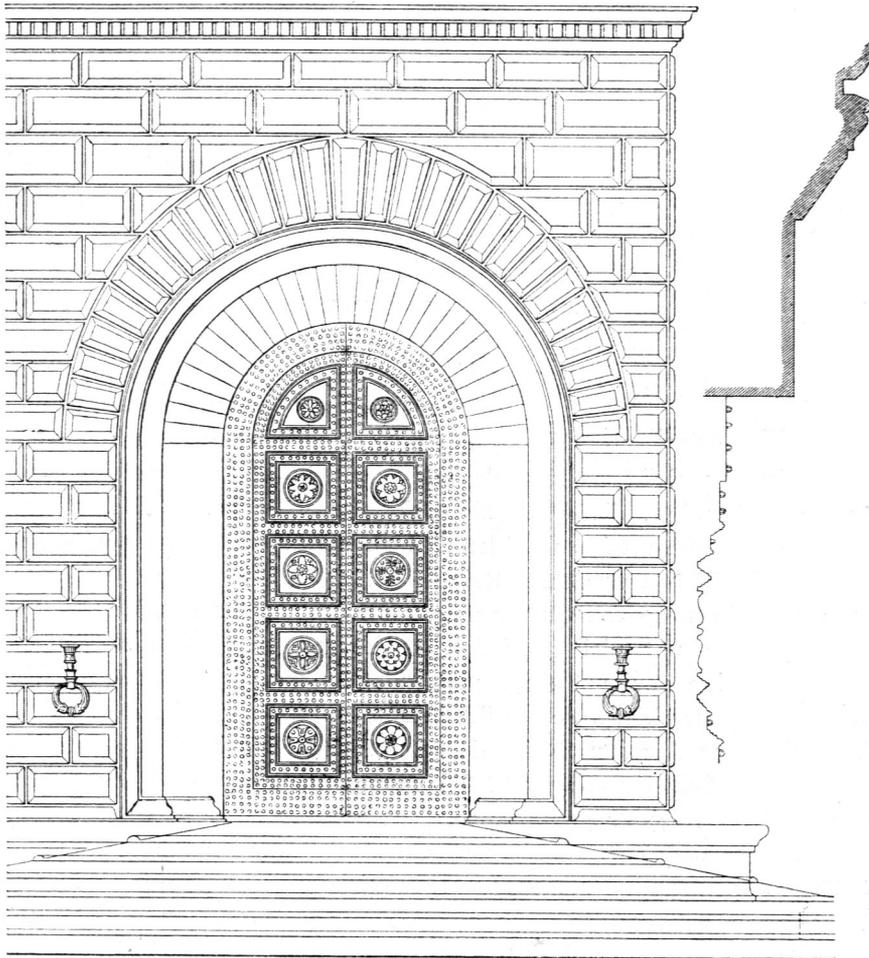


und soll deshalb in ihrer Höhe mit den übrigen Quaderschichten übereinstimmen.

Die Eingangsthür oder das Thor bedarf innerhalb der Boffagen ebenfalls einer Einfassung, die von einem glatten Streifen bis zu einem kräftig profilirten Rahmen

Fig. 139.



Thor vom Palaſt *Riccardi* in Florenz.
Von *Michelozzo*.

geſteigert werden kann (Fig. 139). Eine bedeutende Tiefe der Laibung iſt hier immer nothwendig, um den erforderlichen Eindruck der Feſtigkeit hervorzubringen.

Kleine rechteckige Fenster im Erdgeſchoß oder in einem Zwifchengeſchoß können eine Umrahmung innerhalb der Boffagen entbehren. Unpaſſend erſcheint es, wenn groſſe rechteckige Thüren oder Fenster mit einer Umrahmung, deren Formen aus der Holzconſtruction hervorgegangen ſind, in eine Boffagen-Mauer geſetzt werden, ſo daß der gerade Sturz das Mauerwerk oberhalb deſſelben tragen muß. Die Feſtigkeit der Mauer erſcheint hier dem Auge durch eine ungenügend feſte Ueberdeckung der Oeffnungen beeinträchtigt.